

A19/06 „Es war einmal ... und wird uns bleiben“, Freies Märchenerzählen für Menschen im Alter

Märchen verbinden Menschen in allen Kulturen über Generationen hinweg. Kaum eine andere Literaturgattung ist so tief in unserem kollektiven Gedächtnis verankert. Deshalb eignen sich Märchen in besonderer Weise für die aktivierende Erinnerungsarbeit mit Menschen im Alter. Sie können einen Anker im Strom des Vergessens insbesondere für Menschen mit demenziellen Veränderungen bilden.

Die Fortbildung führt ein in die Hintergründe der Märchentheorie und zeigt Möglichkeiten des gezielten Einsatzes von Märchen in der Alltagsbegleitung auf. Neben dieser Wissensvermittlung finden zahlreiche praktische Übungen statt. Zum Abschluss der Fortbildung präsentieren alle Teilnehmenden eine frei erzählte Geschichte.

Ziele

Die Teilnehmenden

- lernen die Hintergründe der Märchentheorie kennen
- lernen, wie Märchen in der Alltagsbegleitung eingesetzt werden können
- können Geschichten frei und ausdrucksfähig erzählen

Inhalte

- Einführung in die Hintergründe der Märchentheorie
- Darstellung der Möglichkeiten des gezielten Einsatzes von Märchen
- Praktische Übungen zum freien Erzählen, zur Ausdrucksfähigkeit und zur Präsenz
- Sprech- und Stimmtraining

Methoden: Vortrag, Praktische Übungen

Zielgruppe: Alltagsbegleiterinnen und Alltagsbegleiter

Dauer: 2 Tage

Termin: 09.07. und 10.07.2019, von 09:30 – 17:00 Uhr

Ort: AWO SZ Dieringhausen, Marie-Juchacz-Str. 9, 51645 Gummersbach

Leitung: Tanja W. Schreiber, zertifizierte Märchen- und Geschichtenerzählerin

Kosten: 200,00 €

Anmeldeschluss: 09.06.2019

Anmeldung bei: AWO Bildungstreff im Kölner Norden des Marie-Juchacz-Zentrums in Zusammenarbeit mit AWO Mittelrhein und AWO GESA Rhonestraße 5, 50765 Köln; Tel.: 0221/7023-345/Fax: 0221/7023-799; E-Mail: dieter.remig@awo-mittelrhein.de oder alice.hauke-pohlmann@awo-mittelrhein.de